

Überblick

- Rückgang des BIP um 4,0% im Jahr 2020; Prognose vor Corona: +4,3%
- Der Konsum wird stark zurückgehen, auch aufgrund viel geringerer Überweisungen (Apr: -42,3%)
- Exporte sollen um 24% sinken; aber Effekt durch Re-Exporte von Autos und Kupfer übertrieben
- Tourismuseinnahmen stark betroffen; Perspektive für Jul/Aug noch unklar
- Das Leistungsbilanzdefizit wird 11,3% des BIP erreichen; Prognose vor Corona: 5,3%
- Wechselkurs bei ca. 3,0 GEL/USD; deutliche Abwertung im März gefolgt von einer Aufwertung
- Der Leitzins der NBG liegt bei 8,5%; begrenzter Spielraum für eine Senkung aufgrund des Risikos, das Inflationsziel zu verfehlen
- Regierung reagierte auf die Krise mit starken antizyklischen fiskalischen Maßnahmen
- Dadurch wird das Haushaltsdefizit im Jahr 2020 auf 8,5% des BIP steigen; Plan vor Corona: 2,4%
- IWF-Programm um 325 Mio. USD aufgestockt, inkl. 200 Mio. USD für Budgethilfe

Themen

- **Insolvenz.** Auf dem Weg zu einem modernen Gesetz
- **Einkommensverteilung.** Fortschritte bei der Armutsbekämpfung und regionaler Entwicklung
- **Corona.** Entwicklung der Fallzahlen, Eindämmungsmaßnahmen, inländische und internationale Unterstützung der Wirtschaft

Basisindikatoren

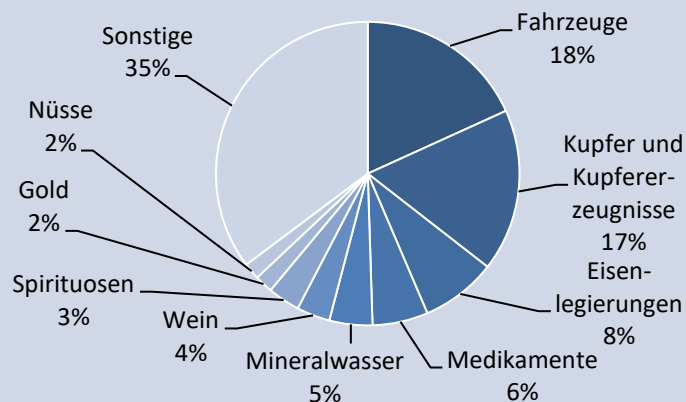
	Georgien	Armenien	Aserbaidshan	Ukraine	Russland
BIP, Mrd. USD	17,6	13,7	47,3	153,8	1.699,9
BIP/Kopf, USD	4.763	4.626	4.689	3.648	11.587
Bevölkerung, Mio.	3,7	3,0	10,1	42,1	146,7

Quellen: IWF, Geostat, Armstat, Ukrstat, Rosstat; Schätzung für 2019

Handelsstruktur

Exporte

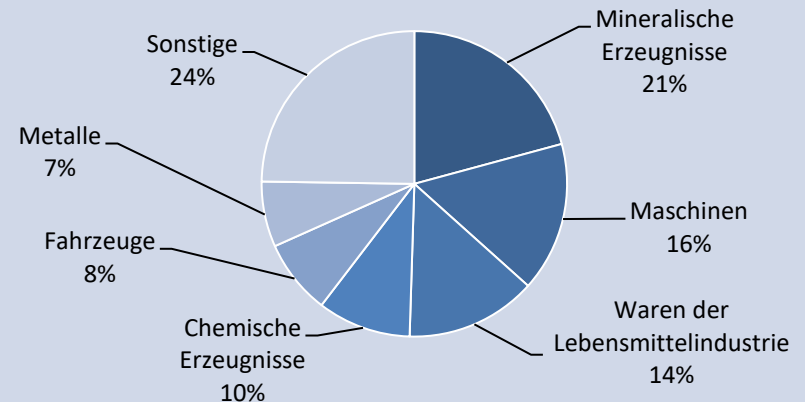
EU 22% | GUS 53% | Sonstige 25%



Quelle: Geostat, 2019; Anmerkung: Warenhandel

Importe

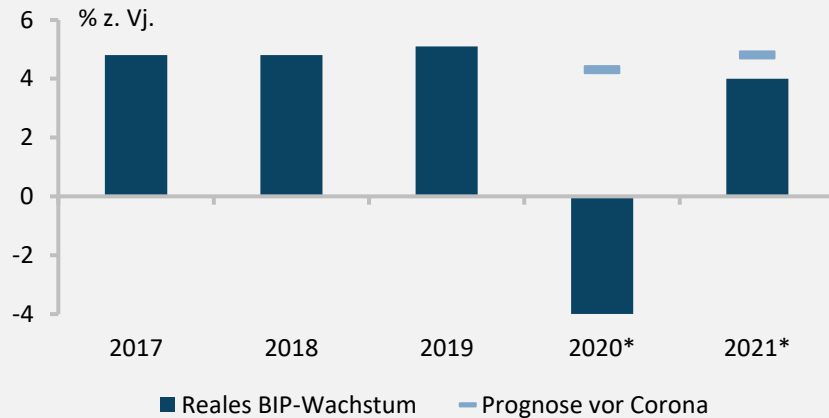
EU 25% | GUS 27% | Sonstige 48%



Quelle: Geostat, 2019; Anmerkung: Warenhandel

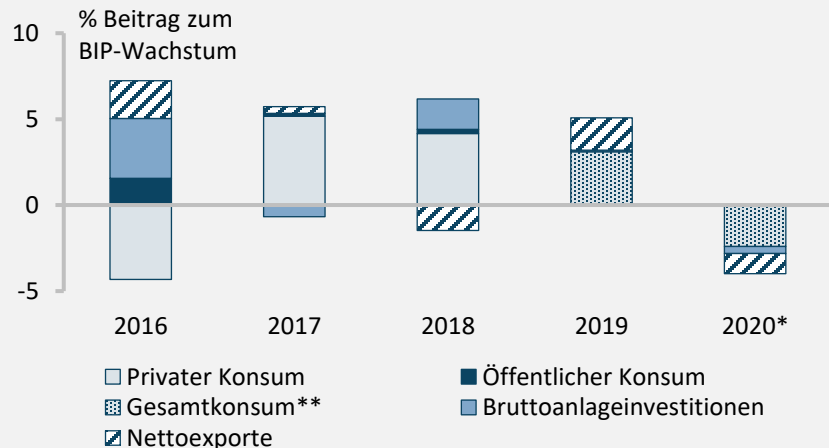
Wirtschaftswachstum

Reales BIP-Wachstum



Quelle: IWF, * Prognose

Beitrag zum Wirtschaftswachstum



Quellen: Geostat, NBG; * Prognose; **Anm.: Daten für 2019/2020 nur für Gesamtkonsum, d.h. Summe aus privatem und öffentlichem Konsum, verfügbar

BIP 2020

- Prognose vor Corona: +4.3%
- Aktuelle Prognose: -4.0%
- **Starker Corona-Einfluss i.H.v. 8,3 PP**

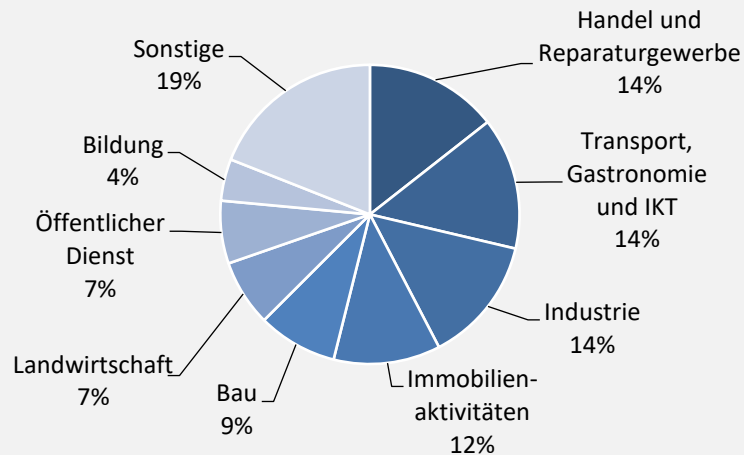
Wirkungskanäle

- Rückgang der Investitionen (-1,4%)
- Rückgang des privaten Konsums, auch wegen geringerer Rücküberweisungen
- Niedrigere Einnahmen aus dem Tourismus
- Aber: Stabilisierende Wirkung der höheren Staatsausgaben
- Und Gegenwirkung der geringeren Importe

- **Erheblicher Rückgang von Investitionen, Exporten und privatem Konsum**

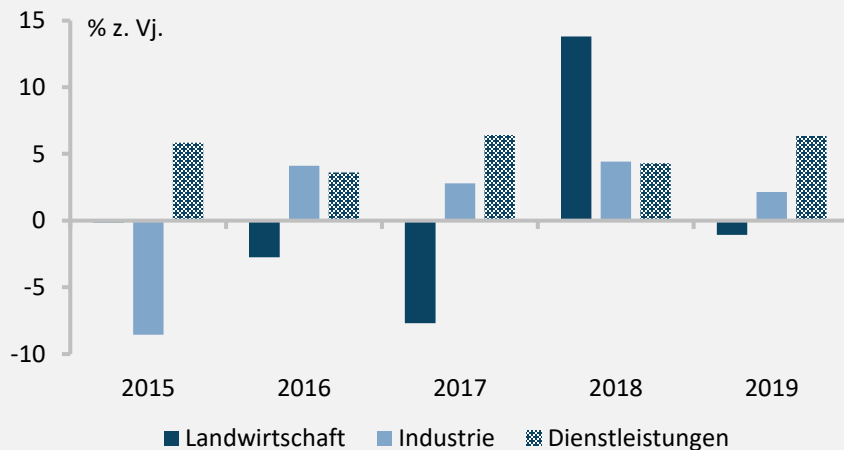
Sektorale Perspektive

Zusammensetzung des BIP



Quelle: Geostat, 2019

Sektorale Dynamik



Quelle: Geostat

© Berlin Economics

Landwirtschaft

- Nur 7% des BIP, obwohl die Hälfte der Einwohner in ländlichen Gebieten lebt
- Geringe Dynamik in den letzten Jahren

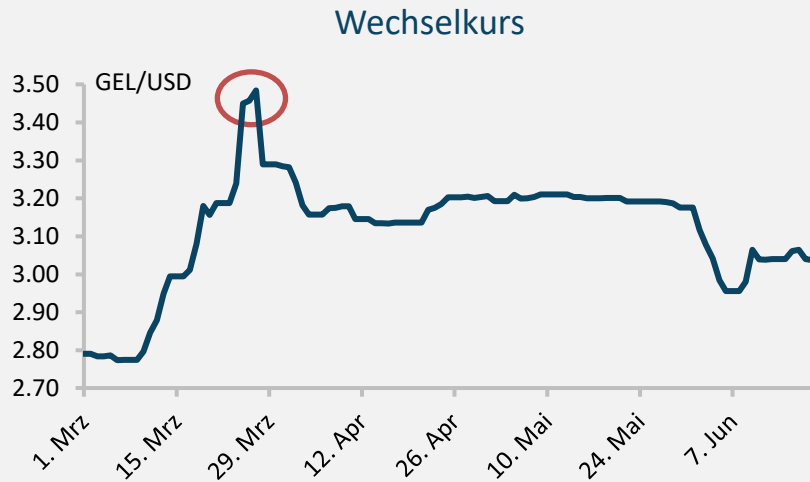
Industrie

- 14% des BIP
- Kein überragender Beitrag

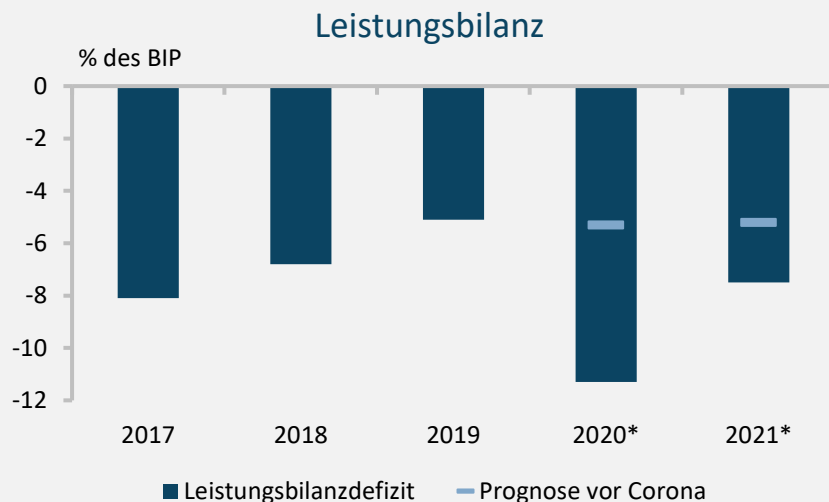
Dienstleistungen

- 79% des BIP, sehr hoch
- Treiber: Tourismus and Bauwesen
- **Probleme durch die Dominanz von Dienstleistungen (insb. Tourismus) wurden in aktueller Krise deutlich**
- **Fazit: Stärkung von Landwirtschaft und Industrie notwendig**

Leistungsbilanz und Wechselkurs



Quelle: Nationalbank von Georgien, 2020



Quelle: IWF; * Prognose

© Berlin Economics

Wechselkurs

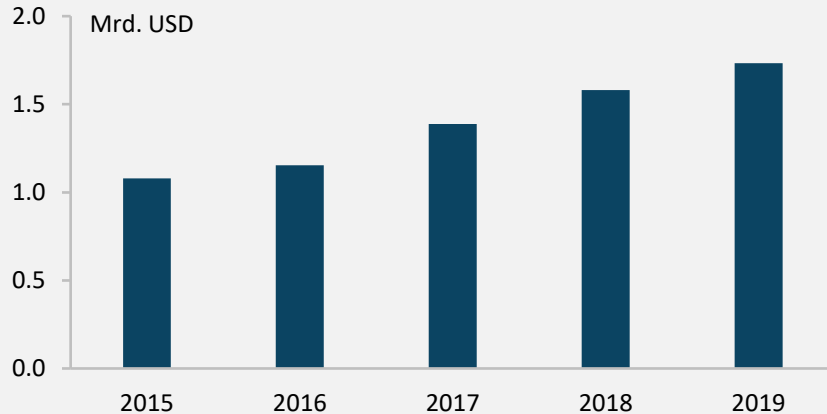
- März: erhebliche Abwertung des Lari
 - 27. März: 3,48 GEL/USD
 - Reaktion NBG: Währungsreserven verkauft; ca. 210 Mio. USD in Mrz-Jun
 - Ergebnis: Aufwertung des Lari; Mitte Juni Wechselkurs bei ca. 3,0 GEL/USD
- **NBG Intervention wichtig um „pass through“-Effekt auf Inflation zu begrenzen**

Leistungsbilanzdefizit

- Prognose vor Corona: 5,3% des BIP
- Aktuelle Prognose: 11,3%
- Gründe für den Anstieg
 - Geringere Warenexporte
 - Deutlich gesunkener Tourismus
 - Rückgang der Rücküberweisungen
- Aber: geringere Importe halten Defizit in Schach

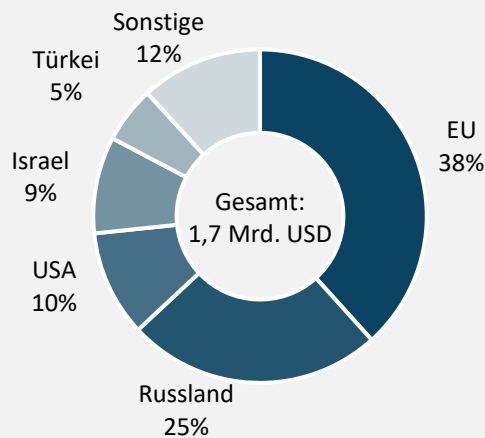
Rücküberweisungen

Rücküberweisungen



Quelle: Nationalbank von Georgien

Rücküberweisungen nach Ländern



Quelle: Nationalbank von Georgien, 2019

Langfristiger Trend

- Rücküberweisungen in Georgien steigen seit 2015
- In 2019 beliefen sie sich auf insgesamt 1,7 Mrd. USD (ca. 10% des BIP)

Rücküberweisungen während Corona

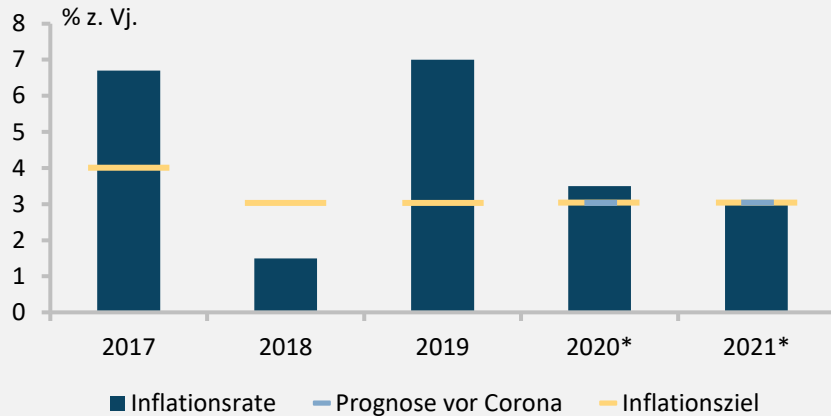
- März: Rückgang um 9,0% z. Vjm.
- April: starker Einbruch um 42,3% z. Vjm.
- Mai: Rückgang um 9,6% z. Vjm.
- NBG erwartet Rückgang um 30% für das Gesamtjahr

➤ Starker Rückgang in 2020 erwartet

- **Hauptauswirkung:** geringerer Konsum und Wohlstand der Haushalte; aber auch geringere Importe

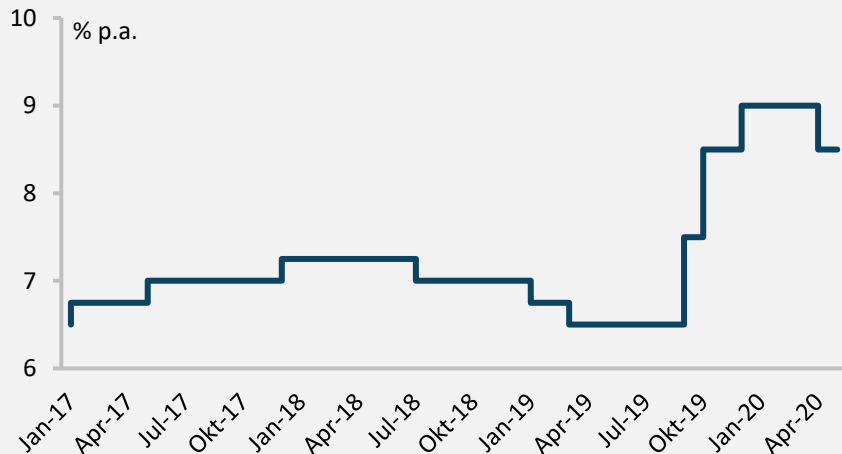
Inflation und Geldpolitik

Inflationsrate und Inflationsziel



Quellen: IWF, Geostat, NBG; * Prognose; Anm.: Verbraucherpreise zum Zeitraumende

Leitzins



Quelle: Nationalbank von Georgien

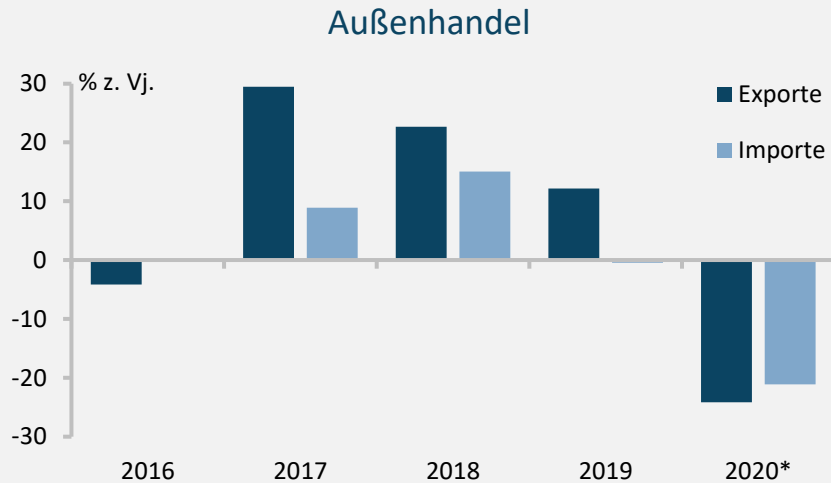
Inflationsrate

- Ende 2019: 7,0%
- Über dem 3%-Ziel der NBG
- 2020: Inflation soll aufgrund der geringeren wirtschaftlichen Aktivität auf 3,5% sinken

Geldpolitik

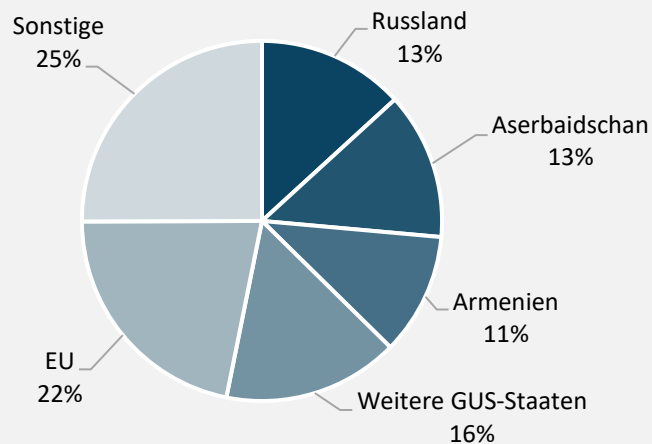
- Dezember 2019: NBG erhöht Leitzins auf 9,0%, um Inflation zu senken
- April 2020: geringfügige Senkung auf 8,5% aufgrund von Corona
- Aber: Leitzins auch wichtig für Wechselkurs; nur geringe Rolle der Geldpolitik zur Unterstützung der Wirtschaft

Außenhandel



Quellen: Geostat, IWF; * Prognose; Anmerkung: Warenhandel

Exporte nach Ländern



Quelle: Geostat, 2019

© Berlin Economics

Exporte

- Für 2020 wird wegen Corona ein starker Rückgang i.H.v. 24% erwartet

Importe

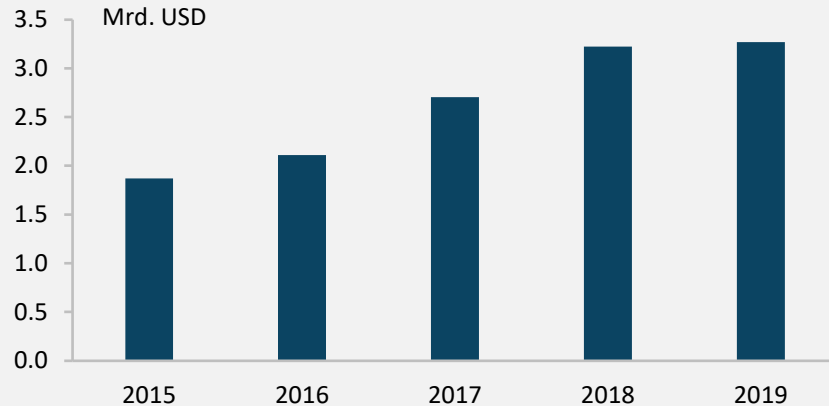
- Großer Rückgang um 21% erwartet
- Gründe:
 - Rückgang der Investitionen
 - Geringerer Konsum
 - Geringere Produktion
 - Logistikprobleme durch die Krise

➤ Starker Rückgang im Außenhandel

Aber: Zahlen beeinhaltet Importe und Re-Exporte von Autos und Kupfererzen; Auswirkung auf inländische Produktion geringer als die Zahlen vermuten lassen

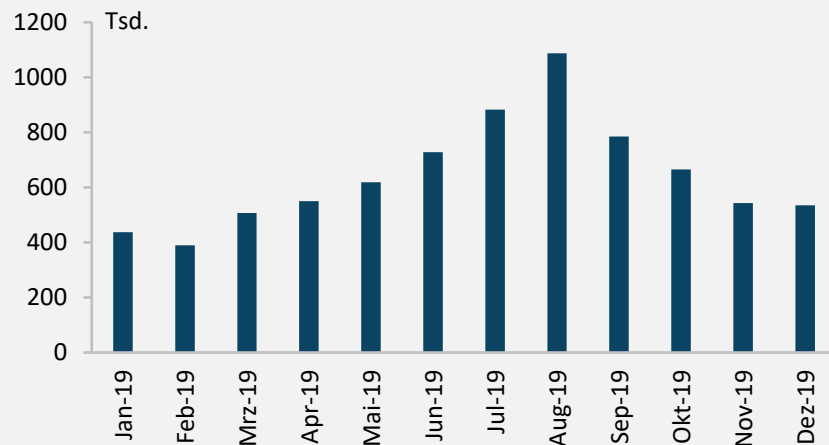
Tourismus

Tourismusumsätze



Quelle: Nationalbank von Georgien

Internationale Besucher



Quelle: Nationale Tourismusbehörde Georgiens

Dienstleistungsexporte

- 2019: Dienstleistungsexporte (4,6 Mrd. USD) auf ähnlichem Niveau wie Warenexporte (4,9 Mrd. USD)
- Hauptpunkt: Tourismus

Tourismus in 2019

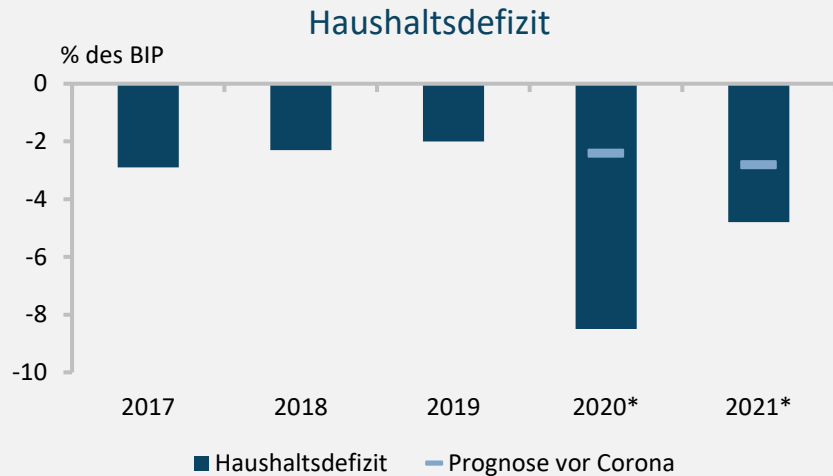
- 7,7 Mio. internationale Besucher
- Exporte i.H.v. 3,3 Mrd. USD
- Ca. 8% des BIP

Jüngste Entwicklung

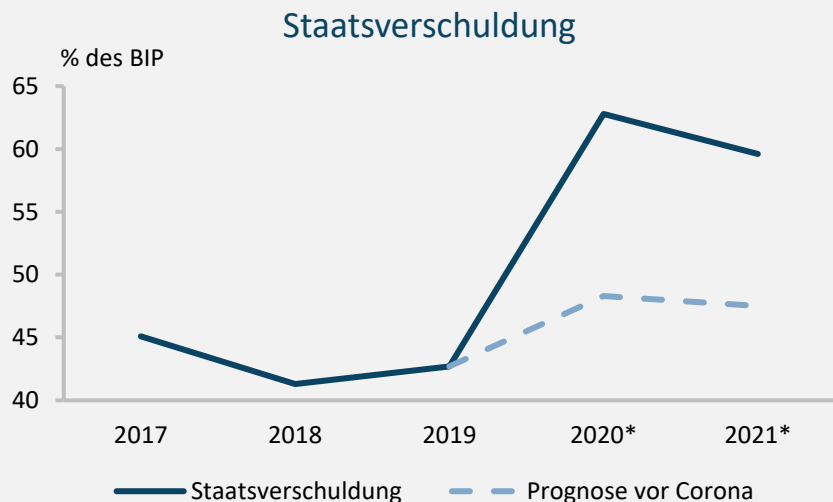
- März 2020: internationale Besucher um ca. 59% z. Vjm. gesunken
- April 2020: Rückgang um 94% z. Vjm.
- Zentrale offene Frage: Anzahl an Touristen während der Hauptsaison im Juli/August

➤ **Starker Rückgang im Tourismus erwartet, aber schwer vorherzusagen**

Öffentliche Finanzen und Staatsverschuldung



Quelle: IWF, * Prognose



Quelle: IWF, * Prognose

Haushaltsdefizit 2020

- Plan vor Corona: 2,4% des BIP
- Aktueller Plan: 8,5% des BIP
- Aber: Konsolidierung ab 2021 erwartet

Einschätzung

- Angemessene antizyklische Ausgaben, um Stärke der Rezession zu verringern
- Regierung hat bereits die notwendige Finanzierung des Defizits sichergestellt

IWF-Programm

- Aufstockung um ca. 325 Mio. USD genehmigt
- 200 Mio. USD für sofortige Budgethilfe

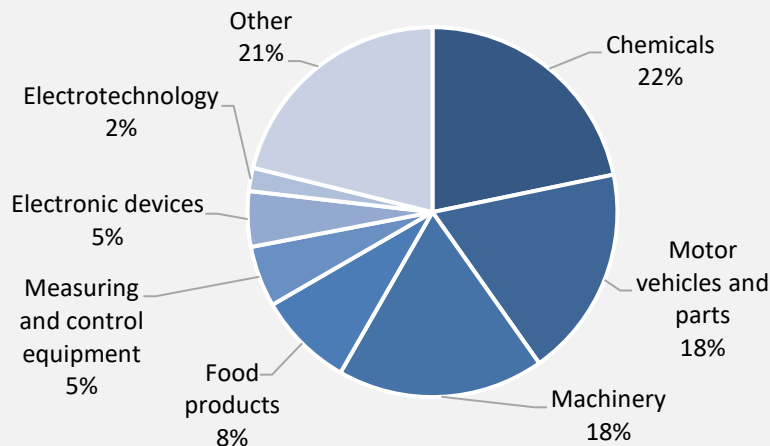
Bilateraler Handel zwischen Deutschland und Georgien

Deutscher Handel mit Georgien



Quelle: Statistisches Bundesamt; Anmerkung: Warenhandel

Deutsche Exporte nach Georgien



Quelle: Statistisches Bundesamt, 2019; Anmerkung: Warenhandel

Deutsche Exporte nach Georgien

- Positive Dynamik seit 2016
- 2019: +13%
- Dominanz von Investitionsgütern
- Aus diesem Grund: Starker Rückgang für 2020 erwartet

Deutsche Importe aus Georgien

- Geringe Dynamik trotz DCFTA
- Gründe:
 - Schwache Lage der Agro-Food-Industrie
 - Schwierigkeiten für FDI in diesem Sektor
 - Hohe Transportkosten

➤ **Noch ein weiter Weg bis zur besseren Ausschöpfung des DCFTA-Potentials**

Auf dem Weg zu einem modernen Insolvenzgesetz

Hintergrund

- Aktuelles Insolvenzgesetz (2007) ist weit entfernt von moderner internationaler Best Practice
- Ansatz: Liquidation der Schuldnergesellschaft und Verkauf der verbleibenden Vermögenswerte statt Sanierung
- Niedrige Platzierung Georgiens im Doing Business Report 2020 der Weltbank in der Kategorie „Resolving Insolvency“ (Platz 64)

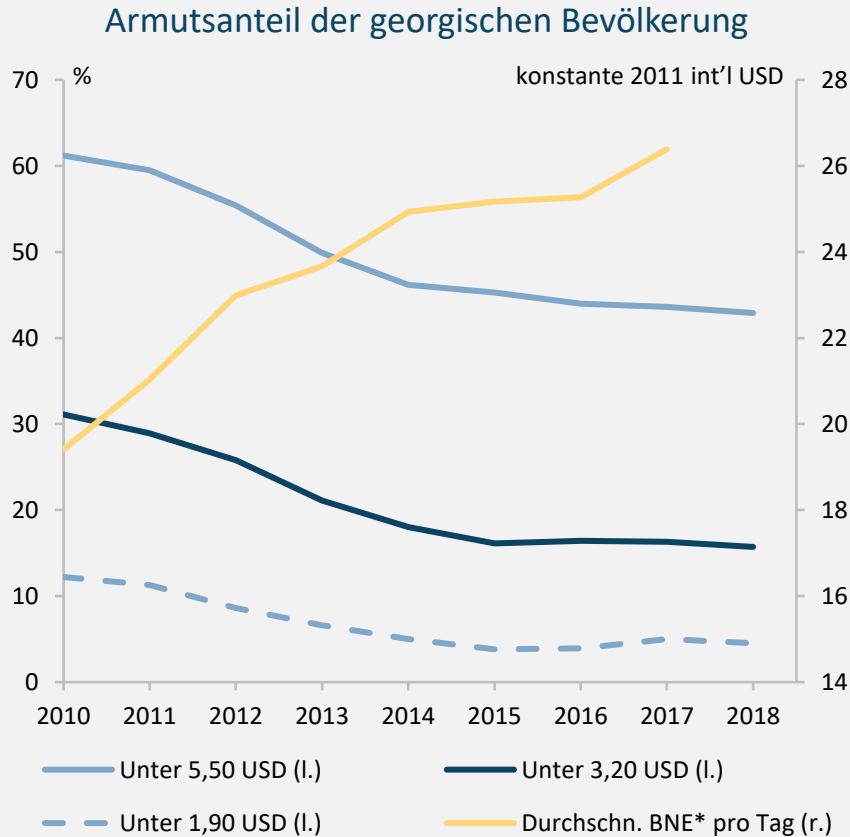
Gesetzesentwurf von 2020

- Vollständiger Philosophiewechsel: von der Liquidation zur Sanierung des Unternehmens
- Neue und wichtige Rolle von Insolvenzverwaltern
- Neue „Regulierte Vereinbarungen“ ermöglichen außergerichtliche Verfahren unter Aufsicht eines Insolvenzverwalters

Kurze vorläufige Beurteilung

- Quantensprung für das georgische Insolvenzrecht, falls angenommen
- Eine Verbesserung der Platzierung in der Doing-Business-Rangliste der Weltbank in der Kategorie „Resolving Insolvency“ kann erwartet werden
- Eine Anpassung der Insolvenzgesetze zur Bekämpfung der negativen wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Pandemie wäre mit dem neuen Gesetz einfacher, falls und sobald diese in Kraft treten

Einkommensverteilung



Quelle: Weltbank; Armutsgrenzen und BNE sind in internationalen USD (2011 preiskonstant) angegeben. Keine Daten für BNE für 2018

Anm.: Die Weltbank nutzt drei standardisierte Armutsgrenzen. Unser Bezugspunkt für Georgien ist 3,20 USD, da dies die Grenze ist, die auf Werten für Länder der unteren mittleren Einkommensgruppe entspricht

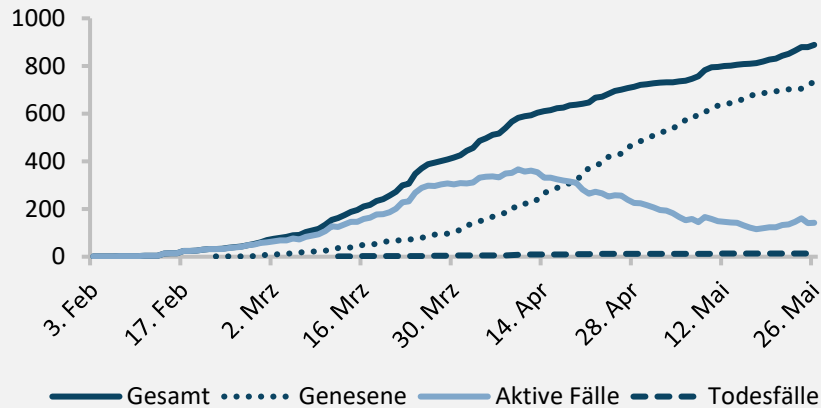
*Erkl.: Das Bruttonationaleinkommen (BNE) ist eng mit dem BIP verbunden:
 $BNE = BIP + [Einkommen aus dem Ausland] - [Einkommen an das Ausland]$

Ergebnisse der GET-Studie

- Zeitraum der Betrachtung: 2010-2018
 - Armutsquote hat sich auf rund 16% halbiert, bleibt aber im internationalen Vergleich hoch
 - Rückgang der Einkommensungleichheit; aber ebenfalls hoch im internationalen Vergleich
 - Die oberen 20% machen ca. 50% des Gesamteinkommens aus; dieser Anteil ist jedoch rückläufig
 - Regionale Disparitäten:
 - Das Pro-Kopf-BIP in Tiflis ist 2,4-mal so hoch wie im übrigen Georgien
 - Aber: Abstand hat sich verringert
- **Fortschritte bei der Armutsbekämpfung und geringere Einkommensungleichheit**

Corona: Fallzahlen

Kumulierte Coronafälle



Quelle: Johns Hopkins University

Inlandsperspektive

- April: Moderater Anstieg der Fallzahlen
- Mai: Situation unter Kontrolle, aktive Fälle gehen zurück

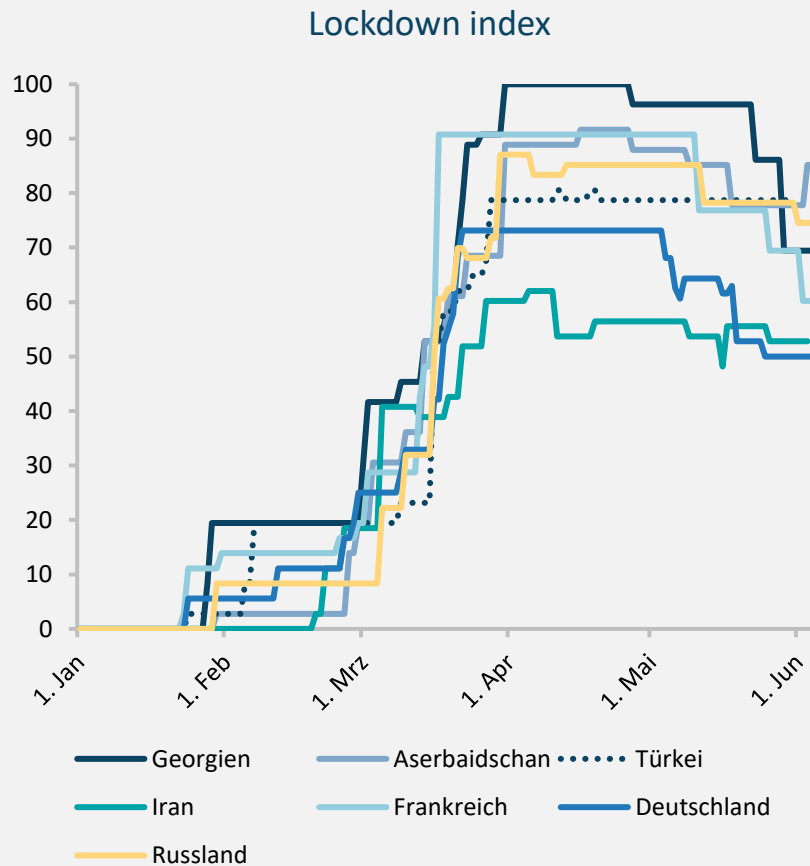
Internationaler Vergleich

- Relativ gute Leistung in jeder Hinsicht, sehr geringe Zahl von Todesfällen
- Anzahl der Tests hinreichend hoch, stellt die Gültigkeit der Zahlen nicht in Frage

	Absolute Zahlen				Pro 1 Mio. Einwohner			
	Gesamt-fallzahl	Todesfälle	Genesene	Aktive Fälle	Gesamt-fallzahl	Todesfälle	Aktive Fälle	Tests
Georgien	888	14	731	143	223	4	36	19.591
Türkei	182.727	4.861	154.640	23.226	2.167	58	276	32.903
Iran	195.051	9.185	154.812	31.054	2.323	109	370	15.723
Aserbaidshan	10.991	133	6.075	4.783	1.084	13	472	39.208
Russland	553.301	7.478	304.342	241.481	3.791	51	1.655	107.445
Armenien	18.033	302	6.814	10.917	6.086	102	3.684	29.564
Deutschland	189.504	8.927	173.600	6.977	2.262	107	83	60.038
Frankreich	158.174	29.575	73.667	54.932	2.423	453	842	21.215

Quelle: Worldometer, Daten vom 14. Juni 2020; Anmerkungen: Neueste verfügbare Daten, Anzahl der Tests werden unregelmäßig aktualisiert

Corona: Eindämmungs- und Lockerungsmaßnahmen



Quelle: Oxford COVID-19 Government Response Tracker

Anmerkung: Der Stringenzindex aggregiert die politischen Maßnahmen zur Eindämmung, sowie Schließungen und Informationskampagnen auf einer Skala von 0 (gering) bis 100 (hoch)

Inlandsperspektive

- Maßnahmen (Auswahl):
 - Schließung der Grenze
 - Nächtliche Ausgangssperre
 - Zweiwöchige Quarantäne für alle aus dem Ausland ankommenden Georgier
 - Schließung des öffentlichen Verkehrs (Nah- und Fernverkehr)
 - Schließung von Schulen und Kindergärten
 - Schließung von Einkaufszentren, Restaurants und Hotels
 - Vorübergehendes Fahrverbot für Privatfahrzeuge
 - Höhepunkt: Abriegelung von Großstädten
- Seit Ende April: allmähliche Aufhebung der Eindämmungsmaßnahmen

Internationaler Vergleich

- Frühe Reaktion von Georgien
- Drastische Maßnahmen im Vergleich zu regionalen Vergleichsländern

Corona: Unterstützung der Wirtschaft durch die Regierung

Haushalte	Unternehmen
<ul style="list-style-type: none">• Gezielte Zahlung von Versorgungsrechnungen für 3 Monate• 200 GEL pro Monat (für 6 Monate) für Personen, die ihren Arbeitsplatz verloren haben / unbezahlten Urlaub nehmen• 100 GEL für Familien mit 3 oder mehr Kindern für bis zu 6 Monate, bedarfsorientiert• 100 GEL für Menschen mit Behinderungen• 300 GEL als Einmalzahlung für den informellen Sektor/Selbstständige• Rentenindexierung ab Januar 2021	<ul style="list-style-type: none">• Tourismusbranche: Stundung der Grund- und Einkommenssteuern für 4 Monate bis zum 1. November 2020• Zuschuss zur Arbeitsplatzerhaltung: Gehälter bis 750 GEL für 6 Monate von der Einkommenssteuer befreit• Versicherung gegen Preisspitzen bei Baumaterialien für alle Infrastrukturprojekte• Automatischer Mehrwertsteuer-Rückerstattungsmechanismus: 600 Mio. GEL zusätzliche Erstattungen• Landwirtschaft: Programm mit direkten Subventionen, reduzierten Treibstoffkosten und Erlass von Bewässerungsgebühren
	KMU
	<ul style="list-style-type: none">• Zuschuss (80%) von Bankdarlehenszinsen für kleine Hotels für 6 Monate• Enterprise Georgia<ul style="list-style-type: none">• Darlehensbürgschaften bis zu 90% des Gesamtbetrags• Schulden-Kofinanzierung• Mikro-Zuschüsse

Quelle: Regierung von Georgien, Anmerkung: Auswahl, Stand: 15. Juni 2020

Corona: Internationale Unterstützung

Unterstützung durch internationale Institutionen und andere Geber

Organisation	Unterstützungsvolumen	Status
IWF	200 Mio. USD (Budgethilfe)	Genehmigt
EU-Kommission	Ca. 183 Mio. EUR (Zuschuss für sofortige und kurzfristige Bedürfnisse) 150 Mio. EUR (makrofinanzielle Hilfe, Darlehen)	Genehmigt Angekündigt
Weltbank	80 Mio. USD (Minderung der gesundheitlichen / sozialen Auswirkungen)	Genehmigt
EIB	200 Mio. EUR (Gesundheitswesen und finanzieller Bedarf)	Angekündigt
ADB	100 Mio. USD (Darlehen zur Milderung negativer gesundheitlicher und wirtschaftlicher Auswirkungen)	Genehmigt
AIIB	91 Mio. EUR (Kofinanzierung des Reaktionsprojekts der Weltbank)	Genehmigt
Agence Française de Développement	190 Mio. EUR (Policy-basierte Kreditvergabe, v.a. für den Energiesektor)	Genehmigt
KfW	90 Mio. EUR (Policy-basierte Kreditvergabe, v.a. für den Energiesektor) 180 Mio. EUR (Förderkredit in Zusammenarbeit mit der Weltbank)	In Vorbereitung

Quellen: PMCG, Deutsche Botschaft; Anmerkung: Informationen bis einschließlich 29. Mai

- 1,5 Mrd. USD internationale Unterstützung zum Staatshaushalt laut Premierminister Gakharia
- Es ist zu erwarten, dass der Betrag der angeworbenen internationalen Unterstützung das zusätzliche Haushaltsdefizit finanziert, das durch die Corona-Krise entsteht
- Außerdem Unterstützung des Privatsektors i.H.v. 1,5 Mrd. USD angekündigt lt. Premierminister Gakharia

Über das German Economic Team



Das German Economic Team (GET) unterstützt die Regierungen der Länder Ukraine, Belarus, Moldau, Georgien und Usbekistan beratend bei der Gestaltung wirtschaftspolitischer Reformprozesse und der nachhaltigen Entwicklung wirtschaftlicher Rahmenbedingungen. Im Rahmen des Projekts sind wir auch in weiteren Ländern zu ausgewählten Themen aktiv.

In einem kontinuierlichen Dialog mit hochrangigen Entscheidungsträgern in den Beratungsländern identifizieren wir aktuelle wirtschaftspolitische Problemfelder und präsentieren anschließend auf Basis unabhängiger Analysen konkrete Handlungsempfehlungen.

Darüber hinaus unterstützt GET mit seinem Know-how und detaillierter Kenntnis der wirtschaftlichen Zusammenhänge in der Region deutsche Institutionen aus Politik, Verwaltung und Wirtschaft.

Das German Economic Team wird durch das Bundesministerium für Wirtschaft und Energie (BMWi) finanziert. Das Beratungsunternehmen Berlin Economics ist mit der Umsetzung des Projekts beauftragt.

KONTAKT

Sebastian Staske, Länderkoordinator Georgien

staske@berlin-economics.com

German Economic Team

c/o BE Berlin Economics GmbH

Schillerstraße 59

10627 Berlin

Tel: +49 30 / 20 61 34 64 0

info@german-economic-team.com

www.german-economic-team.com

Durchgeführt von

